



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Otto Steinberger

Privat:
Turnerstraße 25
81827 München
Telefon: (089) 4 39 12 73
Telefax: (089) 43 98 78 82
E-Mail:
otto.steinberger@t-online.de

Geschäftsstelle Ost:
Friedenstraße 40
81660 München
Telefon (089) 233 – 6 14 90
Telefax (089) 233 – 989 61490
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 13.11.2018

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung
des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirkes - Trudering-Riem-
am Donnerstag, den 18.10.2018, Beginn 19:34 Uhr im
Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstraße 32, 81825 München

1 Allgemeines

1.1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Entschuldigungen:

- Herr Deger
- Herr Schall
- Herr Danner
- Frau Aschl
- Herr Dr. Kronawitter

23 BA-Mitglieder sind anwesend; die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

1.2 Genehmigung der Niederschrift der letzten BA- Sitzung

Die Niederschrift der letzten BA-Sitzung wird
einstimmig zur Kenntnis genommen.

1.3 Ergänzungen zur Tagesordnung

- 4.2** Trudering sattelt um - endlich moderne zeitgemäße und ausreichend große Fahrradabstellanlagen am Truderinger Bahnhof: Wohin mit den 850 Fahrrädern am Bahnhof Trudering Süd? – Mut zu einer Fahrrad-Tiefgarage als Münchner Pilotprojekt
Antrag zu TOP 3.2.6

7.2.2 verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO:
Bajuwarenstraße 134 (Sonnenquell Montessori Kindergarten)
Erleichterte streckenbezogene Anordnung von Tempo 30 vor Kindergärten und
ähnliche Einrichtungen
Antwortschreiben des KVR zur Stellungnahme des BA

9.1 Bericht des UA-Vorsitzenden Schule, Soziales und Kultur zur Vorstellung der Kopf-
bau-Initiative "KopfbauT" und Darstellung deren Nutzungskonzepts im Unteraus-
schuss

Für eine Zusammenbehandlung werden folgende TOP vorgeschlagen:

- 3.2.6 mit 4.2

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zur geänderten Tagesordnung.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungsangelegenheiten

2.1 Budgetangelegenheiten

2.1.1 (E) Stadtbezirksbudget
Freunde der Sanitätsbereitschaft Trudering e.V.
Beschaffung eines Sanitätsanhängers
9.542,80€
Az.: 0262.0-15-0266
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13085

Frau Beer berichtet:
„Zustimmung einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

2.1.2 (E) Stadtbezirksbudget
Miteinander Trudering e.V.
Schränke und Spielmaterial
2.100,00€
Az.: 0262.0-15-0268
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13091

Frau Beer berichtet:
„Zustimmung einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 2.1.3 (E) Stadtbezirksbudget
TSV Trudering e.V.
Zuschuss für die Mehrkosten des TSV Trudering durch Umbaumaßnahmen
6.265,00€
Az.: 0262.0-15-0265
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13146

Frau Beer berichtet:

„Nachfrage bei der LH München, warum der Verein für ein Trainingsgelände, das er nicht nutzen kann, Miete zahlen muss.

Zustimmung zum Zuschussantrag mit der Nachfrage einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

2.2 Weitere Entscheidungsangelegenheiten

3 Bürgeranliegen

3.1 UA Allgemeines

3.2 UA Bau und Verkehr

3.2.1 Heilwigstraße - Zustand des Gehwegs

Herr Mathias berichtet:

„Antwort liegt bereits vor mit einzelnen Punkten.

Empfehlung an BA: Umsetzung entsprechend beantragen.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.2.2 Bahnstraße - bessere Kenntlichmachung Tempo 30

Herr Mathias berichtet:

„Schreiben zu Tempo 30 liegt vor, es gilt nur für Anfang und Ende der Straße. Evtl. kann man aufgrund der besonderen Situation eine gesonderte Markierung des Tempo 30 auf der Straße fordern.

Empfehlung an BA: Weiterleitung mit der Bitte die Markierung auf der Straße auf Grund der besonderen Situation vorzunehmen.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.2.3 Batschkastraße: Einrichtung eines absoluten Halteverbots von der Feldbergstraße kommend

Herr Mathias berichtet:

„Des Öfteren parkt hier ein Wohnmobil. Das dauerhafte Halten von Wohnmobilen ist zeitlich limitiert. Dies sollte von der Polizei überprüft werden. Es sollte ebenfalls überprüft werden, ob der Abstand zur Kreuzung durch das parkende Wohnmobil eingehalten wird.“

Empfehlung an BA: Weiterleitung an Polizei.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.2.4 Matterhornstraße: zugeparkter Bürgersteig und beschädigter Straßenbelag

Herr Mathias berichtet:

„Empfehlung an BA: Weiterleitung an Baureferat.“

Frau Dr. Miehle regt an, dass die Polizei ein Auge darauf hat, wenn Baustellen eingerichtet werden, dass die Fahrzeuge nicht auf dem Gehweg parken. Ergänzend soll daher die Polizei gebeten werden, sich der Problematik anzunehmen.

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA mit der Ergänzung von Frau Dr. Miehle vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.2.5 Bezirkssportanlage Trudering: Parkplatzsituation

Herr Mathias berichtet:

„Zu wenig Parkplätze, evtl. Parkplatz an der Schule und Festplatz temporär freigeben bei Training und Veranstaltungen. Teils wird auf dem Rad- und Gehweg geparkt.

Empfehlung an BA: Weiterleitung an die Stadt (Nachfrage bzgl. weiterer Parkplätze und Freigabe von alternativen Flächen), Weiterleitung an Polizei (Ahndung der Falschparker).

Im Nachgang zur Sitzung, bin ich auf dem Heimweg an der Bezirkssportanlage vorbeigefahren. Hierbei habe ich festgestellt, dass der Parkplatz der Schule mit einem Schild „Parkplatz: Schulzentrum und Bezirkssportanlage“ versehen ist.

Evt. muss darauf nur noch direkt vor der Bezirkssportanlage hingewiesen werden.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.2.6 Trudering sattelt um – endlich moderne zeitgemäße und ausreichend große Fahrradabstellanlagen am Truderinger Bahnhof Nord u. Süd sowie U-Bhf. Moosfeld

Verweis in den UA gemäß Beschluss aus der Septembersitzung
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04461

Zusammenbehandlung mit TOP 4.2

Herr Mathias berichtet:

„Eine Fahrradgarage ist angedacht, Vorschläge für vorübergehend zusätzliche Abstellplätze werden gemacht, auf Kosten PKW Stellplätzen. So lange unsere Vorschläge aus dem Ortstermin vom 15.10.2014 nicht beantwortet sind, werden wir den aktuellen Vorschlägen nicht zustimmen.

Empfehlung an BA: Kenntnisnahme des aktuellen Schreibens, bis eine Antwort zu unseren Vorschlägen aus dem Ortstermin von vor exakt 4 Jahren vorliegt.“

Herr Steinberger merkt an, dass die Bahn aufgrund der neuen Strecke zum Brennertunnel nicht dauerhaft in der Lage ist Flächen zur Verfügung zu stellen. Das Referat solle daher erneut an die DB herantreten, damit wenigstens temporär Flächen zur Verfügung gestellt werden können – bis mit den Bauarbeiten begonnen wird.

Frau Dr. Miehle stellt den BA-Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA mit der Ergänzung von Herrn Steinberger und zum Antrag von Frau Dr. Miehle vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 3.2.7 Landshamer Straße / Frobenstraße: Störungen durch abgestellte Fahrzeuge

Herr Mathias berichtet:

„Vor allem durch LKW, bei Veranstaltungen oft nur einspurig nutzbar.

Empfehlung an BA: Kenntnisnahme der Parksituation, Weiterleitung um Möglichkeiten der Abfallentsorgung prüfen (Container aufstellen).“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung

3.4 UA Planung

3.5 UA Schule, Soziales und Kultur

- 3.5.1 Gymnasium Trudering: defekte Querlüftung in der Sporthalle

Herr Eßmann berichtet:

„Der UA bittet das RBS um Erläuterung, warum mehrfache Reparaturversuche fruchtlos blieben.

Des Weiteren bittet der UA zu überprüfen, ob die für die Installation zuständige Baufirma in Regress genommen werden kann.
Beschluss / Einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.6 UA Umwelt

3.6.1 Sitzgelegenheiten entlang der Wasserburger Landstraße schaffen

Verweis in den UA aus der Septembersitzung 2018
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05081

Herr Welzel berichtet:

„Der BA15 hat fünf neue Vorschläge für weitere Sitzbänke im Stadtbezirk gemacht. Zusätzlich können Bürger aus Trudering – Riem noch Standortvorschläge beim BA15 Unterausschuss Umwelt (Kontaktperson Michael Welzel) einreichen (siehe auch Artikel im „Hallo“ Nr. 42 v. 17.10.2018, Seite 5).“

Herr Steinberger fragt nach einer Wiedervorlage. Vorschlag: Februar 2019.

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA und die Wiedervorlage für Februar 2019 vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.7 ohne Vorberatung im UA

4 Anträge von BA- Mitgliedern

4.1 Trudering braucht mehr kostenlose WLANs!

Herr Ziegler bittet darum, den Antrag durch den Vorsitzenden der Jungen Union vorstellen zu lassen. Dieser stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Saglam bittet darum, dass die Junge Union nicht als Initiator genannt wird. Herr Ziegler sagt, dass dies aus seiner Sicht kein Problem darstellt.

Frau Beer sieht dies ebenfalls nicht als Problem.

Herr Dr. Fuchs wünscht sich eine Karte mit Hotspots für den Stadtbezirk.

Herr Ziegler führt noch einmal zum Antrag aus und bittet um Zustimmung.

Herr Saglam bittet darum, dass rechtlich geprüft wird, ob die Junge Union als Initiator genannt werden darf – auch an dieser Stelle der Tagesordnung.

Herr Steinberger empfiehlt Zustimmung zum Antrag.
Dem Antrag wird

einstimmig zugestimmt.

- 4.2 Trudering sattelt um - endlich moderne zeitgemäße und ausreichend große Fahrradabstellanlagen am Truderinger Bahnhof: Wohin mit den 850 Fahrrädern am Bahnhof Trudering Süd? – Mut zu einer Fahrrad-Tiefgarage als Münchner Pilotprojekt
Antrag zu TOP 3.2.6

Zusammenbehandlung mit TOP 3.2.6

5 Antwortschreiben der Landeshauptstadt München

- 5.1 Mobilitätsstationen im 15. Stadtbezirk
Antrag zur Sitzungsvorlage-Nr. 14-20 / V 08574: Parkraummanagement in München - Fortschreibung Sektor V

Wiedervorlage gemäß BA-Beschluss aus der Märzsession 2018
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04034

Frau Dr. Miehle möchte nachfragen, was der aktuelle Stand der Dinge ist.

Frau Schreiner sagt, dass die Vorlage voraussichtlich im Dezember kommt; sie schlägt daher eine Wiedervorlage für Januar vor.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zur Wiedervorlage und darum, dass das Referat schriftlich gebeten wird den BA über Entwicklungen zu informieren.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 5.2 Graf-Lehndorff-Straße - Parkverhalten und zu schnelles Fahren
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02642

Herr Steinberger empfiehlt die Kenntnisnahme.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 5.3 Thomas-Hauser-Straße: zu hohe Geschwindigkeit
Forderungen im Nachgang zum Ortstermin am 11.07.2018
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05119

Herr Mathias berichtet:

„Außerordentliche Behandlung des Antwortschreibens Thomas-Hauser-Straße im UA, da der Antragssteller anwesend ist.

Der Antragsteller ist dankbar, dass die Stadt tätig werden wird. Die aktuelle Situation stellt eine Gefährdung für die Kinder dar. Die Planung und Umsetzung eines Gehwegs wird sich jedoch auf wohl 2 Jahre erstrecken. Eine genaue Definition der Maßnahmen liegt aber nicht vor. Somit ist noch nicht klar, wie die finale Situation aussehen wird. Im Antwortschreiben der Stadt wird von einer Parkordnungsentwicklung gesprochen. In wie fern die Parkplätze dann bestehen bleiben können, ist aber noch nicht klar.

Laut Auskunft Baureferat kann man evt. eine temporäre Lösung bis zur Fertigstellung, durch z.B. Warnbarken schaffen.

Da in dem Abschnitt noch ein privates Grundstück liegt, wünscht sich der Antragsteller, dass unabhängig davon, ob der Gehweg über dieses Grundstück führen

kann oder nicht, der Gehweg mind. bis dorthin führen soll. Dies würde schon viel mehr bringen, wie wenn kein Gehweg existieren würde.
Diese beiden Forderungen (Warnbarken und Gehweg auch verkürzt) sollte der BA fordern. Ergänzt wird die Antwort an die Stadt durch eine Unterschriftenliste der Anwohner.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA inklusive Weiterleitung der Unterschriftenliste.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 5.4 Einfluss der Navi-Nutzung auf die Straßennutzung im Münchner Osten darstellen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05016

Herr Dr. Fuchs sagt, dass für ihn die Antwort sogar über die Intension des Antrags hinaus geht. Er regt an, dass ggf. weitere Messstellen im Stadtbezirk gefordert werden sollen – zumal sich bisher nur eine Messstelle im Stadtbezirk befindet:
Vorschläge: Schatzbogen in Höhe Am Moosfeld und Bajuwarenstraße in Höhe St. Augustinusstraße.

Herr Steinberger empfiehlt die Rückmeldung der zwei Standorte an das Referat.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 5.5 Flughafen-Riem-Straße: wildes Parken
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05118

Frau Beer fordert, dass die Straßen endlich gewidmet werden.

Ein Bürger schildert die Situation aus seiner Sicht.

Herr Rösch sagt, dass das Problem mit der Widmung gelöst ist, da die Polizei dann tätig werden kann.

Herr Ziegler verweist noch einmal auf die gleichgelagerte Situation in der Stolzhoferstraße.

Herr Steinberger schlägt ein Schreiben an das KVR mit der Bitte um Klarstellung zur aktuellen Situation, dem Aufstellen von Halteverbotsschildern durch die MRG und zum aktuellen Stand der Widmung vor. Der BA möchte eine umgehende Widmung der Straße.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

6 Bürger-/Einwohnerversammlung

7 Anhörfungsfälle der Verwaltung

7.1 UA Allgemeines

7.1.1 Anhörfungsrecht bei Gleiserneuerungen BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 13 – Bogenhausen vom 08.05.2018

Frau Beer berichtet:
„Der Unterausschuss folgt dem Votum des Referenten.
Zustimmung einstimmig.“

Herr Steinberger berichtet über den aktuellen Austausch zur verkehrlichen Situation in den drei Stadtbezirken 13, 14 und 15. Er möchte dem Antrag des BA 13 zustimmen und den Antrag des Referenten abzulehnen, zumal man nicht weiß, ob es künftig nicht eine Tram in Trudering geben wird.

Frau Schreiner möchte ebenfalls den BA 13 unterstützen. Ebenfalls spricht Herr Welzel sich dafür aus.

Herr Steinberger schlägt die Ablehnung des Antrags des Referenten und die Unterstützung des Antrags des BA 13 vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7.1.2 Kinder- und Familienprogramm ICF Kids ab 20.11.18 in d.Grünanlage Riemer Park Termin: 31.10.18

Frau Beer berichtet:
„Der Unterausschuss lehnt - wie mehrfach mitgeteilt - grundsätzlich den Standort in der Nähe des Spielbands ab und verweist auf den Platz der Religionen als Standort.
Zustimmung einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7.1.3 Malteser Hilfsdienst e.V. Stadtgeschäftsstelle München Anschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges für die Malteser Einsatzdienste München Stadt 3.000,00 € Verlängerung des Bewilligungszeitraumes bis 30.06.2019

Frau Beer berichtet:
„Zustimmung zur Fristverlängerung einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7.2 UA Bau und Verkehr

- 7.2.1 verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO:
Am Moosfeld 58a
Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes
Frist: 08.11.2018

Herr Mathias berichtet:
„Zustimmung einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.2.2 verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO:
Bajuwarenstraße 134 (Sonnenquell Montessori Kindergarten)
Erleichterte streckenbezogene Anordnung von Tempo 30 vor Kindergärten und
ähnliche Einrichtungen
Antwortschreiben des KVR zur Stellungnahme des BA

Herr Steinberger berichtet zum Schreiben des KVR, da keine Behandlung im UA
erfolgen konnte. Er schlägt die Zustimmung zum Schreiben des KVR vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung

7.3.1

Münchner Nordosten
A) Eckdaten und Planungsziele - Eckdatenbeschluss -
B) Durchführung des städtebaulichen und landschaftsplanerischen Ideenwettbe-
werbes
C) Weiteres Vorgehen
D) Mehr Bademöglichkeiten in München schaffen 4
Antrag Nr. 14-20 / A 04387 vom 10.08.2018 der SPD-Stadtratsfraktion

Stadtbezirk 13 Bogenhausen
Stadtbezirk 15 Trudering-Riem
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 11780

Stellungnahme des BA zum Entwurf (Stand: 11.09.2018)
Termin: 24.10.2018

Frau Dr. Miehle berichtet:
„Einstimmige Beschlussempfehlung: Dem nachstehenden Text der Stellungnahme
zum Eckdatenbeschluss wird zugestimmt.“

Der BA 15 beschränkt sich in seiner Stellungnahme auf jene Aspekte, die den
Stadtbezirk Trudering-Riem betreffen:

1. Der BA 15 begrüßt, dass die Verlängerung der U4 zur Messestadt West in
den Eckdatenbeschluss als gesetzt aufgenommen wird. Für den BA ist die-
se Erschließung durch den ÖPNV ein wesentlicher Baustein in der verkehr-
lichen Erschließung des neuen Stadtteils und auch ein wesentlicher Teil

des zukunftsweisenden Nahmobilitätskonzeptes.

2. Der BA bittet dringend, eine Erschließung des MIV nach Osten über die Humboldtstraße aufzunehmen. Es kann nicht sein, dass bei Fahrten von/nach Dornach/Aschheim erst nach Süden zur Riemer Straße und dann nach Osten gefahren wird und die dortigen Bestandsgebiete belasten. Das Beispiel Messestadt – Joseph-Wild-Straße – Mitterfeld, da eine direkte Südverbindung fehlt, zeigt die Schwachpunkte und soll sich nicht wiederholen.
3. Der Hauptanteil des MIV nach Süden (Landshamer Straße, Schatzbogen) soll schwerpunktmäßig zur BAB A94 geleitet werden. Die Weiterführung des Verkehrs über den südlichen Schatzbogen und die Bajuwarenstraße muss genauestens überprüft werden. Der Schatzbogen wird von dem Umbau der Truderinger Straße und dem geplanten Baugebiet an der Heltauer Straße betroffen sein und diese Verkehre aufnehmen müssen. Die weitere Aufnahmekapazität der angrenzenden Bestandsgebiete im Süden ist grenzwertig.
4. Ein attraktives und engmaschiges Wegenetz für den Fuß- und Radverkehr innerhalb des Planungsgebietes und die umliegenden Stadtbezirke sowie in die Nachbargemeinden ist vorzusehen. Fahrradstraßen sind von vornherein zu berücksichtigen.
5. Es sind großzügig! Flächen für Schulneubauten im Ganztagsbetrieb, KiTa, Horte – dabei sind auf die 2025 verpflichtenden Hortplätze zu achten – Sportgelände, Schwimmbäder u.a. einzuplanen, die auch einer Korrektur der Kinderzahl und sonstigen Anforderungen nach oben standhalten. Das betrifft auch Freiflächen für Jugendliche. Die ursprüngliche Unterplanung der Messestadt mit Schulinfrastruktur soll eine Warnung sein und ist gerade noch auskorrigiert worden.
6. Ziel ist ein zukunftsfähiges, erneuerbares und weitgehend autarkes Energiekonzept.
7. Ein Badesee mit einer Größe entsprechend dem Riemer See (ca. 15 ha) im Planungsgebiet wird gesetzt. Und wird (hoffentlich) den Riemer See entsprechend entlasten. Gleichmaßen ist ein renaturierter und ökologisch aufgewerteter Hüllgraben von der Riemer Straße bis zum alten Bahndamm Grundlage der Planungen.“

Frau Schreiner stellt die Stellungnahme der Grünenfraktion zur Anhörung vor, da die Grünenfraktion nicht im UA anwesend war:

„Dem Antrag der Referentin wird unter folgenden Maßgaben bzw. Ergänzungen zugestimmt:

Zu Punkt 2: werden noch folgende Ergänzungen bzw. Änderungen als Eckdaten und Planungsziele aufgenommen:

- ein Badesee mit einer Größe von ca. 15. ha (entspricht etwa dem Riemer See) im Planungsgebiet wird gesetzt, ohne Parkplätze für den MIV.
- Ein renaturierter und ökologisch aufgewerteter Hüllgraben von der Riemer Straße bis zum alten Bahndamm ist Grundlage der Planungen.
- Ein attraktives und engmaschiges Wegenetz für den Fuß- und Radverkehr innerhalb des Planungsgebietes und in die umliegenden Stadtbezirke sowie in die Nachbargemeinden ist Grundlage der weiteren Planungen und vorrangig zu erstellen.
- Im Süden (Nähe Autobahnanschluss) und Norden (Nähe M3-Anschluss) werden kleine City-Logistik-Standorte und dezentrale Parkstandorte mit Mobilitätsstationen vorgesehen, zur deutlichen Reduzierung des motorisier-

- ten Verkehrs im Planungsgebiet.
- Durchgängige neue Hauptverkehrsstraßen durch das Planungsgebiet sind nicht erwünscht.
- die ÖPNV-Naherschließung soll durch eine Straßenbahn in Richtung Nordwesten zur Cosimastraße und in Richtung Süden nach Zamdorf/Berg-am Laim eingeplant werden.
- Ziel ist ein zukunftsfähiges, erneuerbares und weitgehend autarkes Energiekonzept.
- die geplanten 10.000 Arbeitsplätze werden auf 5.000 – 6.000 reduziert, vorwiegend im Bereich der S-/U-Bahn-Haltestellen und im Rahmen der Infrastrukturmaßnahmen.
- der Pferdesport wird in konzentrierter Form (z. B. mit Galopper und Traber) als Option den weiteren Planungen zugrunde gelegt, unter besonderer Berücksichtigung der hohen Artenvielfalt im Bereich der Trainingsbahn entsprechend des Vortrags auf Seite 11. Dabei ist die Durchlässigkeit dieser Flächen für den Fuß- und Radverkehr in Nord-Süd-Richtung in Zukunft zu gewährleisten.

Zu Punkt 4: folgende Ergänzung:

Teil der Wettbewerbsaufgabe ist eine alternative Variante 2 der U4-Verlängerung, mit sinnvoll platzierter Endhaltestelle im Planungsgebiet, ggfs. mit der Option einer späteren Weiterführung in die Messestadt West. Vorrangig ist aber ein schlüssiges städtebauliches Gesamtkonzept.

Zu Punkt 5 folgende Ergänzung:

Diese Untersuchung umfasst auch die ÖPNV-Anbindung in Richtung Süden.“

Herr Steinberger bittet Frau Schreiner darum, ihre Änderungspunkte schriftlich an ihn zu schicken, damit diese im Umlaufverfahren mit den Fraktionen abgestimmt werden können.

Frau Salzmann-Brünjes führt zu den Änderungspunkten der Grünenfraktion aus.

Frau Dr. Miehle schließt sich den Ausführungen von Frau Salzmann-Brünjes an und führt zur U-Bahn aus.

Herr Ziegler ist erstaunt, dass die Grünenfraktion eine U-Bahn verhindern möchte. Er führt noch einmal zum U-Bahnbau und dem Schreiben aus.

Herr Rösch sagt, dass die Grünen für eine neue U-Bahn sind.

Frau Schreiner schlägt vor, Punkt 1 und 2 sowie 3-7 getrennt abzustimmen.

Herr Steinberger lässt in Einzelabstimmung die Stellungnahme aus dem UA abstimmen:

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zu **Punkt 1** des UA-Berichts.
Dem wird

gegen 4 Stimmen zugestimmt.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zur Löschung von **Punkt 2** des UA-Berichts.

Dies wird

gegen 4 Stimmen abgelehnt.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zu **Punkt 5** des UA-Berichts.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

Herr Steinberger hält fest, dass dem **Votum des UA gegen 4 Stimmen zugestimmt** wurde und bittet Frau Schreiner darum, den BA-Mitgliedern den Änderungspunkt bzgl. des Pferdesports zuzusenden.

7.3.2

Gartenstädte – Erhalt des Charakters
und bauliche Entwicklung
- Rahmenplanungen -
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 12716
Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 19.12.2018

Stellungnahme des BA zum Entwurf
Termin: 15.11.2018

Frau Dr. Miehle berichtet:

„Einstimmige Beschlussempfehlung: Dem nachstehenden Text der Stellungnahme wird zugestimmt.

1. Aufgrund seiner Zuständigkeit beschränkt sich der BA 15 in seiner Stellungnahme auf das betrachtete Testgebiet Waldtrudering.
2. Der BA stimmt den in 3.4 genannten Zielen zur Weiterentwicklung und Erhalt der Gartenstadt (Wald)Trudering zu.
3. Der BA begrüßt die Bereitschaft der LHM zur Unterstützung o.g. Ziele, auch Bpläne ins Auge zu fassen. Gerade auch zur Steuerung der baulichen Entwicklung im Sinne des Erhalts des spezifischen Gartenstadtcharakters können BPläne das geeignete Mittel der Wahl sein.
4. Der BA bittet, die Rahmenpläne (und ggf. BPläne) Zug um Zug auf das gesamte Gartenstadtgebiet in Trudering zu übertragen, bevor das Gebiet zu heterogen wird.
5. Der BA erkennt die Leitziele für die WaBuLa an und bittet, dessen weitere Bebauung in einem gesonderten Vorgang Rahmenplanung WaBuLa mit anlassbezogenen BPlänen weiterzuentwickeln.
6. Vor Abschließen der Evaluation ist den betroffenen BAs ein Zwischenbericht vorzulegen.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7.4 UA Planung

7.4.1 Am Moosfeld 72, Fl.Nr.: 83/5 - Errichtung einer Doppelhaushälfte mit Carport

Herr Rösch berichtet:
„**Zustimmung** einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.4.2 Kothieringerstraße 4, Fl.Nr.: 309/47 - Neubau eines Doppel- und eines Einfamilienhauses mit Garagen / Carport / Stellplatz - hier: Haus A (DHH)

Herr Rösch berichtet:
„**Zustimmung** einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.4.3 Kothieringerstraße 4, Fl.Nr.: 309/47 - Neubau eines Doppel- und eines Einfamilienhauses mit Garagen / Carport / Stellplatz - hier: Haus B (DHH)

Herr Rösch berichtet:
„**Zustimmung** einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.4.4 Kothieringerstraße 4, Fl.Nr.: 309/47 - Neubau eines Doppel- und eines Einfamilienhauses mit Garagen / Carport / Stellplatz - hier: Haus C (EFH)

Herr Rösch berichtet:
„**Zustimmung** gegen 1 Stimme.“

Herr Rösch berichtet aus dem Treffen bei der LBK, dass es zwei Bezugsfälle gibt.

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.4.5 Tangastraße 45, Fl.Nr.: 460/2 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garagen

Herr Rösch berichtet:
„**Zustimmung** einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.4.6 Ittisstraße 79, Fl.Nr.: 505/5 - Neubau 2er Wohnhäuser mit Tiefgarage - VORBE-SCHIED

Herr Rösch berichtet:
„**Zustimmung** einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.4.7 Hippelstraße 66, Fl.Nr.: 2255/36 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage
- Herr Rösch berichtet:
„**Ablehnung** einstimmig; Tiefgarage soll unter den Baukörper verlegt werden.“
- Herr Rösch führt aus, dass das Bauvorhaben bereits zurückgezogen worden ist.
- Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird
- einstimmig zugestimmt.**
- 7.4.8 Vogesenstraße 35 - 35a, Fl.Nr.: 636/0 - Neubau zweier Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage
- Herr Rösch berichtet:
„**Ablehnung** einstimmig, Geschossfläche zu hoch und Tiefgarage soll unter den Baukörper verlegt werden.“
- Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird
- einstimmig zugestimmt.**
- 7.4.9 In der Rosenau 7, Fl.Nr.: 92/7 - Neubau zweier Doppelhäuser mit 2 Garagen (im VGB) und 2 Carports
- Herr Rösch berichtet:
„**Zustimmung** einstimmig.“
- Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird
- einstimmig zugestimmt.**
- 7.4.10 Plenkweberweg 4, Fl.Nr.: 56/0 - TEKUR zu 1.2-2018-12119-32 - Nutzungsänderung einer Teilfläche des Betriebsgebäudes zu einer Spielothek mit 8 Geldspielgeräten
- Herr Rösch berichtet:
„**Ablehnung** einstimmig.“
- Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird
- einstimmig zugestimmt.**
- 7.4.11 Waldschulstraße 4 - 6, Fl.Nr.: 413/3 - Erweiterung und Umbau einer Kindertagesstätte - VORBESCHEID
- Herr Rösch berichtet:
„Hinweis: Stefan Ziegler hat nicht an der Abstimmung teilgenommen aufgrund persönlicher Betroffenheit.
Votum: **Zustimmung** einstimmig.“

Herr Ziegler erklärt, dass er aufgrund persönlicher Betroffenheit nicht an der Abstimmung teilnimmt.

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7.4.12 Wasserburger Landstraße 256 - 262, Fl.Nr.: 464/13 - Neubau eines Vollsortiment-Markts mit Tiefgarage und Wohnungen (14 WE) - TEKTUR zu 1.1-2016-25780-32

Herr Rösch berichtet:
„**Zustimmung** einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt die Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

Herr Dr. Fuchs weist darauf hin, dass im nächsten UA eine neue Stellvertretung gewählt werden soll.
Dies wird

einstimmig zur Kenntnis genommen.

7.5 UA Schule, Soziales und Kultur

7.6 UA Umwelt

8 Baumfällungen

8.1 Bereits genehmigte Fällungen durch die Untere Naturschutzbehörde

8.1.1 Guttenbrunner Weg 37

8.1.2 Markgrafenstraße 49

8.2 Beantragte Baumfällungen

8.2.1	Am Messesee 2	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
8.2.2	Am Moosfeld 50	Genehmigte Fällung durch UNB lag bereits vor.
8.2.3	Bajuwarenstraße 88	Ablehnung vorbehaltlich Krankheit.
8.2.4	Damaschkestraße 84	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
8.2.5	Feldbergstraße 5	Genehmigte Fällung durch UNB lag bereits vor.
8.2.6	Hippelstraße 66	Ablehnung (Bauvorhaben zurückgezogen).
8.2.7	Iltisstraße 72	Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung.
8.2.8	In der Rosenau 7	Ablehnung Baum Nr. 12 (Nachbargrundstück).
8.2.9	Karpatenstraße 2	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
8.2.10	Lachenmeyrstraße 3	Ablehnung Bäume Nrn.: 5, 11, 12, 14, 19. Zustimmung ohne Ersatzpflanzung: 6, 10, 13. Zustimmung mit Ersatzpflanzung. 7, 8, 9, 15, 16.
8.2.11	Schneebergstraße 28	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
8.2.12	Stieglitzweg 38	Zustimmung ohne Ersatzpflanzung.
8.2.13	Tangastraße 42	Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung.
8.2.14	Waldschulstraße 4-6	Zustimmung (Ersatzpflanzung wenn möglich u. sinn-

- 8.2.15 Xaver-Weismor-Straße 4c voll).
Ablehnung (Plan zu klein, nicht detailliert, unleserlich.
Beurteilung nicht möglich.)

Herr Welzel berichtet zu den TOP 8.1 und 8.2. Auf das Protokoll des UA wird verwiesen.

Herr Ziegler erklärt, dass er aufgrund persönlicher Betroffenheit nicht an der Abstimmung zum TOP 8.2.14 teilnimmt.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

9 Berichte des Vorsitzenden, der Beauftragten und Termine

- 9.1 Bericht des UA-Vorsitzenden Schule, Soziales und Kultur zur Vorstellung der Kopfbau-Initiative "KopfbauT" und Darstellung deren Nutzungskonzepts im Unterausschuss

Herr Eßmann berichtet:

„Ein Vertreter der Initiative berichtet über die Ideen zur Nutzung des Kopfbaus. Wichtig ist der Initiative, dass der Kopfbau auf vielfältige Art und Weise genutzt und als Bau für die Bürger der Messestadt erhalten bleibt.

Für 2019 ist ein temporäres Konzept für die Sommermonate geplant, welche lt. dem Vertreter bereits positiven Anklang beim Kulturreferat gefunden hat. Der Vertreter bat hier um Unterstützung des Bezirksausschuss.

Gleichzeitig warb der Vertreter für die Übernahme der eventuell entstehenden Betriebskosten.

Beschluss:

Der UA unterstützt dieses Vorhaben und erarbeitet interfraktionell mit dem Vertreter der Initiative einen Antrag zu diesem Konzept.“

Herr Steinberger schlägt die Kenntnisnahme des Berichts vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- ohne TOP** Herr Welzel berichtet zum Demokratiemobil in der Messestadt.

Er möchte das Demokratiemobil im Vorfeld der Europawahl erneut realisieren. Herr Steinberger bittet darum, einen Antrag für die Novembersitzung zu formulieren. Herr Welzel stimmt dem zu.

- ohne TOP** Frau Bachhuber erinnert an die Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht am 10.11.2018.

10.1 UA Allgemeines

- 10.1.1 Budgetmittel des Bezirksausschusses
Bairischkurs „Griaß di“ am 14. / 28.10. sowie 11. / 25.11.2017
fehlender Verwendungsnachweis

10.1.2 Sachberichte

10.1.2.1 Kath. Arbeitnehmerbewegung (KAB) St. Augustinus Jubiläum 70 Jahre KAB-OV München-Trudering am 15.09.2018 702,00 €

10.1.2.2 Bürgerzentrum Trudering e.V. Fassadenbeleuchtung des Kulturzentrums Trudering 7.250,00 €

Frau Beer berichtet:

„Unterrichtungen - einstimmig zur Kenntnis genommen.“

10.2 UA Bau und Verkehr

10.2.1 verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO:
Anton-Geisenhofer-Straße;
Ergänzung der vorhandenen Haltverbotsbeschilderung mit dem Zusatz „Feuerwehranfahrt“ und Einrichtung absoluter Haltverbote

Herr Mathias berichtet:

„Zustimmend zur Kenntnis genommen.“

10.2.2 (U) Evaluation des intensivierten Winterdienstes auf Radverkehrsanlagen und Gehbahnen

Radfahren in den Wintermonaten

Antrag Nr. 14-20 / A 02943
von Frau Stadträtin Bettina Messinger,
Frau Stadträtin Kathrin Abele,
Frau Stadträtin Simone Burger,
Frau Stadträtin Verena Dietl,
Frau Stadträtin Renate Kürzdörfer,
Frau Stadträtin Heide Rieke,
Frau Stadträtin Dr. Constanze Söllner-Schaar,
Herrn Stadtrat Haimo Liebich,
Herrn Stadtrat Hans Dieter Kaplan,
Herrn Stadtrat Gerhard Mayer,
Herrn Stadtrat Dr. Ingo Mittermaier,
Herrn Stadtrat Jens Röver,
Herrn Stadtrat Klaus Peter Rupp und
Herrn Stadtrat Christian Vorländer
vom 09.03.2017

Sicheres Radeln auch im Winter ermöglichen

Antrag Nr. 14-20 / A 03707
der BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion
vom 21.12.2017

Radfahren in den Wintermonaten

Antrag Nr. 14-20 / A 02943 von Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Simone Burger, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Frau StRin Heide Rieke, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar,

Herrn StR Haimo Liebich, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Herrn StR Gerhard Mayer, Herrn StR Dr. Ingo Mittermaier, Herrn StR Jens Röver, Herrn StR Klaus Peter Rupp, Herrn StR Christian Vorländer vom 09.03.2017

Sicheres Radeln auch im Winter ermöglichen
Antrag Nr. 14-20 / A 03707 von BAYERNPARTei Stadtratsfraktion vom 21.12.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10857

Herr Mathias berichtet:
„Zustimmend zur Kenntnis genommen.“

- 10.2.3 ÖV im Münchner Osten attraktiver machen (1): S4 auch außerhalb der Hauptverkehrszeiten bis mindestens Haar verlängern
Stellungnahme des MVV auf das Schreiben der Gemeinde Haar
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04561

Herr Mathias berichtet:
„Zustimmend zur Kenntnis genommen.“

- 10.2.4 Weiterführung der Beschleunigung der Lichtzeichenanlagen für Buslinien ab 2019
Finanzierung
1. Projektgenehmigung
2. Genehmigung zu verwaltungsinternen Ausführungsgenehmigungen
3. Anmeldung zum Mehrjahresinvestitionsprogramm 2018-2022
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12596
Beschluss des gemeinsamen Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft, Bauausschusses und Kreisverwaltungs Ausschusses am10.2018 (VB)
Öffentliche Sitzung
Bitte um Mitzeichnung der beteiligten Referate

Herr Mathias berichtet:
„Zustimmend zur Kenntnis genommen.“

- 10.2.5 (U) Messestadt Riem

EM 230
Straßen am Bildungscampus

Joseph-Wild-Straße
zwischen Am Mitterfeld und Paul-Wassermann-Straße
und
U-1792
(erstmalige Herstellung der öffentlichen Verkehrsflächen bzw. Anpassungen gemäß den Festsetzungen des Bebauungsplans mit Grünordnung Nr. 1728 d Teil 2)

Am Mitterfeld
zwischen Am Hüllgraben und 150 m südlich der Joseph-Wild-Straße
(Aus- und Umbau)

Am Hüllgraben

zwischen Am Mitterfeld und Paul-Wassermann-Straße
(Anpassung an U-1792 und Rückbau Einmündung)

Paul-Wassermann-Straße
zwischen Am Hüllgraben und Joseph-Wild-Straße
(erstmalige Herstellung)

im 15. Stadtbezirk Trudering - Riem

Projektkosten:
14.000.000 Euro

1. Genehmigung des Nutzerbedarfsprogramms

2. Beauftragung der MRG mit der Vorplanung
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12773

Herr Mathias berichtet:
„Zustimmend zur Kenntnis genommen.“

10.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung

10.3.1 (U) Schulstandort Haar-Gronsdorf -
Kooperationsprojekt Landeshauptstadt München
mit Landkreis München
Schulstandort Haar-Gronsdorf-Kooperationsprojekt
Landeshauptstadt München mit Landkreis München
Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 04470 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom
26.09.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12757

10.3.2 (U) Städtebauliche und landschaftsplanerische sowie
Realisierungswettbewerbe und Qualität der Architektur

Antrag Nr. 14-20 / A 03415 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL
vom 26.09.2017

Architektenwettbewerbe ernst nehmen

Antrag Nr. 14-20 / A 04133 von BAYERNPARTei Stadtratsfraktion vom 30.05.2018

Überarbeitungen von Wettbewerbsergebnissen dem Stadtrat darstellen!

Antrag Nr. 14-20 / A 04169 von BAYERNPARTei Stadtratsfraktion vom 12.06.2018

Mehr geneigte Dächer für München - Eine Alternative in der Schuhschachteldebatte

Antrag Nr. 14-20 / A 04268 von Frau StRin Anja Burkhardt, Herrn StR Dr. Reinhold Babor, Frau StRin Sabine Bär, Frau StRin Heike Kainz vom 06.07.2018

Mehr Lebensqualität durch bessere Architektur 1

Antrag Nr. 14-20 / A 03831 von CSU-Fraktion vom 20.02.2018

Mehr Lebensqualität durch bessere Architektur 2

Antrag Nr. 14-20 / A 03832 von CSU-Fraktion vom 20.02.2018

Mehr Lebensqualität durch bessere Architektur 3
Antrag Nr. 14-20 / A 03833 von CSU-Fraktion vom 20.02.2018

Arbeitsgruppe für Farbkonzepte an Neubauten
Antrag Nr. 14-20 / A 03742 von Herrn StR Marian Offman, Frau StRin Dorothea Wiepcke, Frau StRin Heike Kainz vom 17.01.2018

Qualität der Architektur sichern!
Antrag Nr. 14-20 / A 04113 von Herrn StR Alexander Reissl, Frau StRin Heide Riecke, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Ulrike Boesser, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Jens Röver, Frau StRin Bettina Messinger, Herrn StR Christian Müller vom 22.05.2018

Städtebauliche und landschaftsplanerische sowie
Realisierungswettbewerbe und Qualität der Architektur
Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 04259 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 04.07.2018

Architektur-Wettbewerbe weiter öffnen
Antrag Nr. 14-20 / A 03415 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 26.09.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10987

- 10.3.3 (U) Änderung des Flächennutzungsplans
mit integrierter Landschaftsplanung
für den Bereich VI/32
Am Hüllgraben (südlich), Paul-Wassermann-Straße (westlich),
Riemer Park (nördlich), Am Mitterfeld (östlich)

Billigungsbeschluss und vorbehaltlich endgültiger Beschluss

Stadtbezirk 15 Trudering - Riem
Änderung des Flächennutzungsplans mit integrierter Landschaftsplanung
für den Bereich VI/32 Am Hüllgraben (südlich), Paul-Wassermann-Straße
(westlich), Riemer Park (nördlich), Am Mitterfeld (östlich)
Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 04473 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom
26.09.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12464

- 10.3.4 (U) Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1728d Teil 2 -Bildungscampus mit Sport-
park, Polizeiinspektion, Rettungswache und Gewerbe-
Am Hüllgraben (südlich),
Paul-Wassermann-Straße (westlich),
Riemer Park (nördlich),
Am Mitterfeld (östlich),
(Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 779,
Teiländerung der Bebauungspläne mit Grünordnung Nr. 1728i und Nr. 1728d Teil
1)
- Billigungs- und vorbehaltlicher Satzungsbeschluss -

Stadtbezirk 15 Trudering-Riem

Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1728d Teil 2 - Bildungscampus mit Sportpark, Polizeiinspektion, Rettungswache und Gewerbe- Am Hüllgraben (südlich), Paul-Wassermann-Straße (westlich), Riemer Park (nördlich), Am Mitterfeld (östlich), (Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 779 Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 04472 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 26.09.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12706

10.3.5 Mitteilung über ein Grundstücksgeschäft
Flst. 65/1 Trudering
Kirchtruderinger Straße, 5. Bauabschnitt Messestadt-Riem

10.3.6 (U) Wohnen in München VI
1) Erfahrungsbericht für das Jahr 2017
2) Verlängerung der Befristung der Stelle für die Grundstücksausschreibungen in Freiham
3) Empfehlungen/Anträge/Petitionen zu diversen Wohnungsbauvorhaben, u.a. WAL-Vorhaben Erwin-Schleich-Weg

Stadtbezirk 15 Trudering-Riem
Stadtbezirk 16 Ramersdorf-Perlach
Stadtbezirk 23 Allach-Untermenzing
Wohnen in München VI: Erfahrungsbericht 2017
Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 04497 von DIE LINKE vom 04.10.2018

Wohnen in München VI 1) Erfahrungsbericht für das Jahr 2017
2) Verlängerung der Befristung der Stelle für die Grundstücksausschreibungen in Freiham 3) Empfehlungen/Anträge/Petitionen zu diversen Wohnungsbauvorhaben, u.a. WAL-Vorhaben Erwin-Schleich-Weg
Ergaenzungsantrag Nr. 14-20 / A 04471 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 26.09.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11888

10.3.7 Mitteilung über ein Grundstücksgeschäft
Flst. 1408/362, 1408/363 Trudering
Den-Haag-Straße ungerade

10.3.8 (U) PERSPEKTIVE MÜNCHEN
Langfristige Siedlungsentwicklung Zweiter Statusbericht

A) Zweiter Statusbericht 2018
B) Weiteres Vorgehen
C) Stellenbedarf, Kosten und Finanzierung
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12595

10.3.9 (U) Münchner Nordosten
A) Personalbedarf
B) Erhöhung Gesamtkosten Ideenwettbewerb

Stadtbezirk 13 Bogenhausen
 Stadtbezirk 15 Trudering-Riem
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12642

- 10.3.10 (U) Turnusmäßige Erhebung von Einzelhandelsdaten sowie Erstellung von Einzelhandelsgutachten
 Finanzierung
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12558
- 10.3.11 (U) Förderung von Bürgerschaftlichen Engagement

 Koordinationsstelle für Bürgerschaftliches Engagement beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung, in der Zentralen Informationsstelle für Öffentlichkeitsangelegenheiten (PlanTreff)

 Erster Erfahrungsbericht und weitere Entwicklung
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12559
- 10.3.12 (U) Perspektive München - Integration der digitalen Transformation und Fortschreibung des strategischen Konzepts
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12615
- 10.3.13 (U) Maßnahmen zur Verbesserung der Dienstleistungsqualität und zur Beschleunigung der Genehmigungsverfahren
 - LBK zukunftsfähig ausstatten, Antragsbüro
 - Untere Naturschutzbehörde, Artenschutz
 - Abteilung Denkmalschutz und Stadtgestalt, Verwaltung
 Personal- und Sachmittelbedarf
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12652
- 10.3.14 (U) Konkretisierung der Konzeption "Freiraum M 2030";

 A) Personal- und Sachmittelbedarfe für die Schlüsselprojekte des ersten Aktionsplans

 B) "Neue Baum-Alleen im Außenbereich des Münchner Stadtgebiets anlegen"
 Antrag Nr. 14-20 / A 03179
 von ÖDP vom 19.06.2017
 Neue Baum-Alleen im Außenbereich des Münchner Stadtgebietes anlegen
 Antrag Nr. 14-20 / A 03179 von ÖDP vom 19.06.2017

 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12629
- 10.3.15 (U) Agrastrukturelle Untersuchungen
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12626
- 10.3.16 (U) Olympiapark München;
 Beantragung Welterbestatus
 Sachmittelbedarf
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12656

- 10.3.17 (U) Neue Ökokonten für München
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12602
- 10.3.18 (U) Aktualisierung naturschutzrelevanter Daten -
Gutachten "Flächenkulisse Biodiversität"
- Sachmittelbedarf
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12660
- 10.3.19 (U) Verdrängungsprozesse in der Landeshauptstadt München:
"Unfreiwillige Um- und Fortzüge in Münchener Wohngebieten -
Fallkonstellationen eines zunehmend angespannten Wohnungsmarktes"
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12560

Frau Dr. Miehle berichtet:

„Einstimmiger Beschluss: Alle 10er Punkte, die in der Einladung zum UA
Infrastruktur und Stadtteilentwicklung stehen werden zur Kenntnis
genommen und im Protokoll nicht mehr erwähnt.“

10.4 UA Planung

- 10.4.1 Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweck-
entfremdung von Wohnraum
- 10.4.1.1 Lehrer-Götz-Weg 24
- 10.4.1.2 Heilwigstraße 39
- 10.4.1.3 Tsingtauerstraße 39
- 10.4.1.4 Schäßburger Straße 35
- 10.4.1.5 Leibengerstraße 23
- 10.4.2 (U) Erhaltung der Natur beim Neubau durch Dachbegrünung mit ca.
30cm durchwurzelbarer Aufbaudicke
Empfehlung Nr. 14-20 / E 01984
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 16 -
Ramersdorf-Perlach am
17.05.2018
Erhaltung der Natur beim Neubau durch Dachbegrünung mit ca. 30cm durchwur-
zelbarer Aufbaudicke
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01984 der Bürgerversammlung des 16. Stadtbezir-
kes Ramersdorf vom 17.05.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12329

Herr Rösch berichtet:

„Unterrichtungen werden pauschal einstimmig zur Kenntnis genommen.“

10.5 UA Schule, Soziales und Kultur

10.5.1 (U) Wohngemeinschaften für Menschen mit psychischer Behinderung

Antrag Nr. 14-20 / A 03752 von Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Anne Hübner, Frau StRin Simone Burger, Herrn StR Cumali Naz vom 18.01.2018
Wohngemeinschaften für Menschen mit psychischer Behinderung
Antrag Nr. 14-20 / A 03752 von Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Anne Hübner, Frau StRin Simone Burger, Herrn StR Cumali Naz vom 18.01.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11962

Herr Eßmann berichtet:
„Kenntnisnahme“

10.5.2 (U) Personelle Verstärkung der Schulbauoffensive im Referat für Stadtplanung und Bauordnung Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12655

Herr Eßmann berichtet:
„Kenntnisnahme“

10.5.3 Münchner Stadtbibliothek; Gründungsbibliothekar*in für die neue Stadtteilbibliothek in der Messestadt Riem; Stadtbezirk 15 – Trudering-Riem

Änderung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2018–2022
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12988

Herr Eßmann berichtet:
„Kenntnisnahme“

10.5.4 (U) Sportbauprogramm

- A. Fortschreibung Sportbauprogramm - Teil 1
"Neubau, Erweiterung und Generalinstandsetzung bestehender städtischer Freisportanlagen"
 - 1. Projektliste 2018
 - 2. Verfahren
 - 3. Bericht zu den lfd. Einzelprojekten und zum 1. Maßnahmenpaket
 - 4. Beschreibung und Festlegung des 2. Maßnahmenpaketes
 - 5. Ausblick auf das 3. Maßnahmenpaket
- B. Fortschreibung Sportbauprogramm - Teil 2
"Sportgroß- und Sonderprojekte"
 - 1. Projektliste 2018

2. Bericht
3. Verfahren
4. Finanzierung

C. Fortschreibung Sportbauprogramm - Teil 3
"Förderung von Vereinsbaumaßnahmen"

1. Projektliste 2018
2. Bericht
3. Verfahren
4. Finanzierung

D. Personal- und Sachmittelbedarfe der mit
der Umsetzung des Sportbauprogramms
befassten Dienststellen

E. Behandlung von Anträgen aus dem Stadtrat
und den Bezirksausschüssen

Sportinfrastruktur stärken III

Sportanlagen werden verbessert

Antrag Nr. 08-14 / A 00107 von Frau StRin Beatrix Zurek, Frau StRin Diana Stachowitz vom 27.06.2008

Sachstandsbericht über den baulichen Zustand der städtischen Bezirkssportanlagen

Antrag Nr. 08-14 / A 00536 von Herrn StR Mario Schmidbauer, Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Dr. Manuela Olhausen, Herrn BM Josef Schmid vom 22.01.2009

Gemeinsame Bezirkssportanlage für Moosach und Allach-Untermenzing

Antrag Nr. 14-20 / A 00505 von Frau StRin Heike Kainz, Herrn StR Dr. Alexander Dietrich vom 02.12.2014

Hybridrasen – eine nachhaltige Alternative für Münchens Sportplätze?

Antrag Nr. 14-20 / A 01144 von Herrn StR Mario Schmidbauer, Frau StRin Kristina Frank vom 30.06.2015

Mehr Platz für den Sport I

Antrag Nr. 14-20 / A 03894 von Frau StRin Kristina Frank, Frau StRin Ulrike Grimm, Frau StRin Heike Kainz vom 13.03.2018

Jetzt endlich den ehemaligen Siemenssportpark öffnen

Antrag Nr. 14-20 / A 04317 von Herrn StR Alexander Reissl, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Kathrin Abele, Herrn StR Haimo Liebich, Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Jens Röver, Herrn StR Cumali Naz, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Birgit Volk, Herrn StR Christian Vorländer vom 24.07.2018

Bezirkssportanlage für Neuhausen-Nymphenburg

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00516 des 09. Stadtbezirkes Neuhausen vom 21.10.2014

Bezirkssportanlage im Stadtgebiet Neuhausen-Nymphenburg

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01464 des 09. Stadtbezirkes Neuhausen vom 21.07.2015

Bezirkssportanlage im 9. Stadtbezirk endlich geplant?
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03032 des 09. Stadtbezirkes Neuhausen vom 15.11.2016

Zweite Bezirkssportanlage in Trudering-Riem realisieren
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 01257 des 15. Stadtbezirkes Trudering vom 25.06.2009

Neubau einer Bezirkssportanlage in Trudering-Riem - 2. Akt.
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 02702 des 15. Stadtbezirkes Trudering vom 20.01.2011

Neubau einer Bezirkssportanlage in Trudering-Riem - 3. Akt
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04548 des 15. Stadtbezirkes Trudering vom 17.01.2013

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12514

Herr Eßmann berichtet:
„Kenntnisnahme“

10.5.5 Kunstobjekt „Herz“ - neuer Aufstellungstermin

Herr Eßmann berichtet:
„Kenntnisnahme“

10.6 UA Umwelt

10.6.1 Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen Grünflächen
Fauststraße; westlich Hausnummer 90
Unterrichtung über bevorstehende Entfernungen von Gefahrenbäumen

10.6.2 Messestadt Riem
Ersatzpflanzungen Messestadt
Ankündigung von Baumpflanzungen

10.6.3 (U) BayernNetz Natur-Projekt
"NaturErholung Isartal im Süden von München" -
Lenkungskonzept und Öffentlichkeitsmaßnahmen
zum Mountainbike-Fahren
Sachmittelbedarf
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12659

Herr Steinberger schlägt die Kenntnisnahme der 10er Punkte vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

Ende der Sitzung um 21:02 Uhr.

München, 13.11.2018

genehmigt:

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Otto Steinberger', written in a cursive style.

gez.
Otto Steinberger
Vorsitzender des BA 15
Trudering-Riem

Für das Protokoll:

Dennis Vosteen
BA G Ost